

Workshop zur Vertiefung Interkulturelle Sensibilisierung: Chinesische Studierende an deutschen Hochschulen



Dieses interkulturelle Seminar richtet sich an Studenten, Tutoren, Dozenten und Mitarbeiter Akademischer Auslandsämter/Studentensekretariate, die Kontakt mit ausländischen Studierenden auf dem Uni-Campus haben.

Der Vertiefungsworkshop hinterfragt kritisch und selbstkritisch interkulturelle Probleme zwischen Chinesen und Deutschen, denen beide Seiten im universitären Alltag oftmals sprach- und hilflos begegnen.

Der Workshop baut auf dem Einführungsseminar auf und legt großen Wert auf die Festigung und Vertiefung von Chinawissen und deren Anwendung in interkulturellen Kontexten.

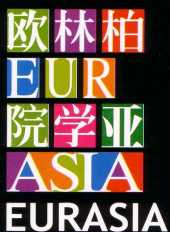
- **Im ersten Teil**, nach einem interaktiven Einstieg, werden Fakten über das chinesische Bildungssystem und das Lernverhalten von Chinesen vermittelt. Die Themenschwerpunkte, interkulturelle Kompetenz und chinesische Kulturstandards, werden vertiefend behandelt.
- **Im zweiten Teil** des Seminars wird eine Interaktion zwischen den Teilnehmern des Workshops angestrebt. Anhand von Übungen, Rollenspielen und Fallbesprechungen, die im Hochschulalltag angesiedelt sind, werden gemeinsam Lösungsvorschläge für interkulturelle Überschneidungssituationen erarbeitet.

Das Seminar dauert 6 Stunden. Auf Wunsch der Teilnehmer kann es auf 7 Stunden ausgedehnt werden.

Ablauf des Workshops:

- | | |
|---------------------------------------------------------------|---------------------------------------------|
| 1. Was ist fremd? | — Pause — |
| 2. Wie kann man interkulturelle Kompetenz erwerben? | 7. Übung: direkte/indirekte Kommunikation |
| 3. Nonverbale Kommunikation mit Chinesen | 8. Rollenspiel: Informelles Gespräch |
| 4. Chinesische Kulturstandards – eine vertiefende Betrachtung | 9. Ihr Fallbeispiel aus dem Hochschulalltag |
| 5. Chinesisches Lernverhalten oder Konfuzius lebt! | 10. Tipps für den Umgang mit Chinesen |
| 6. Chinesisches Bildungssystem | 11. Abschlussdiskussion |

Referentin: Annette Merker, Sinologin und Germanistin, Magistra Artium, 2½-jähriger Aufenthalt in China, u. a. DAAD-Stipendiatin an der Peking-Universität und Deutsch-Dozentin am Goethe-Institut Peking. Seit 1999 als Studienleiterin am EURASIA Institute, Berlin tätig. Durchführung von Studienorientierungen für ausländische Bewerber und Kontaktpflege zu deutschen Hochschulen.



Bitte schicken Sie Ihre Anfragen per E-Mail oder Fax direkt an Referentin Annette Merker:
university@eurasia-institute.eu | Fax: +49-30-86 39 83 71

EURASIA Institute, Abteilung Universität, Obentraut Strasse 72, D-10963 Berlin, Deutschland

Tel: +49-30-86 39 83 70